



löwen-
stern
verlag

PRESSEMITTEILUNG

250 Jahre USA: Ein Buch erinnert an das Amerika, von dem die Welt einmal träumte

Zum Jubiläum der Unabhängigkeitserklärung am 4. Juli erscheint mit „Herrlichland“ von Tanja Schulz-Klaus ein warmherziger Erinnerungsband an das Amerika der 80er-Jahre – erzählt aus der Perspektive einer jungen deutschen Familie

Frankfurt am Main, 2. Juli 2026. Am 4. Juli 2026 feiern die Vereinigten Staaten den 250. Jahrestag ihrer Unabhängigkeitserklärung. Ein Vierteljahrtausend „Land of the Free“ – und zugleich ein Anlass, sich zu erinnern: an ein Amerika, das für Generationen von Menschen weltweit das Ziel ihrer Träume war. Genau dieses Amerika lässt Tanja Schulz-Klaus in ihrem Buch „Herrlichland“ (LöwenStern Verlag) wieder lebendig werden.

1984, im Orwell-Jahr, zieht die Autorin mit ihrem Mann Michael und zwei Kleinkindern für ein Austauschjahr nach Bel Air, Maryland. Aus anfänglicher Skepsis – im Gepäck alle deutschen Vorurteile ihrer Zeit – wird eines der glücklichsten Jahre ihres Lebens. Den Titel liefert ihr fast vierjähriger Sohn Ivo kurz nach der Ankunft: „Ich glaube, das ist Herrlichland.“

Was folgt, ist ein Amerika-Abenteuer, wie es heute kaum noch denkbar wäre: 28.000 Kilometer im selbst ausgebauten Campingbus, von den Badlands über den Yellowstone und den Grand Canyon bis hinauf nach Alaska. Verabredungen mitten in der Weite des Westens funktionieren über hinterlegte Zettel im Post Office – und klappen. Die Kinder lernen nebenbei Amerikanisch und mischen fortan fröhlich die Sprachen („Wir needen die Lampe“).

Grundlage des Buches sind die Tagebücher und Briefe, die Schulz-Klaus damals schrieb und die ihre Eltern über vier Jahrzehnte aufbewahrten. Ergänzt um Reflexionen aus dem Jahr 2026 entsteht so ein doppelter Blick: auf das Amerika von damals – herzlich, weit, voller Selbstvertrauen und Freiheitsgefühl – und auf eine Welt, die sich seither dramatisch verändert hat. Gerade zum 250. Geburtstag der USA liest sich „Herrlichland“ damit als liebevolle Zeitkapsel: die Erinnerung an ein Land, das seinen Gästen das Gefühl unbegrenzter Möglichkeiten schenkte.

Tanja Schulz-Klaus, geboren 1953 in München, arbeitete bis 2018 als Psychologin und Psychotherapeutin und lebt heute in Bad Reichenhall. „Herrlichland“ ist ihr literarisches

Erinnerungsprojekt an eine Zeit, die sie selbst ein „damals für mich noch scheinbar sorgloses Zeitalter“ nennt. **Die Autorin steht für Interviews, Lesungen und Hintergrundgespräche gern zur Verfügung** – persönlich in der Region Berchtesgadener Land/Salzburg sowie bundesweit per Video oder Telefon.

Bibliografische Angaben

Tanja Schulz-Klaus: „Herrlichland. Eine deutsche Familie entdeckt das Amerika der achtziger Jahre“

LöwenStern Verlag, Frankfurt am Main, 1. Auflage 2026

248 Seiten, mit Fotos und Reisekarten

ISBN: 978-3-98864-120-5

Preis: 24,95 Euro (Softcover) · auch als E-Book erhältlich

Erhältlich im Buchhandel, im Verlags-Shop des LöwenStern Verlags und online

Mehr unter: loewenstern-verlag.de/herrlichland

Material für Redaktionen

Cover in Druckqualität, Autorinnenfoto, Kartenmaterial der 28.000-Kilometer-Reiseroute sowie Leseproben senden wir auf Anfrage gern zu. **Rezensionsexemplare** (als E-Book) stellen wir Journalistinnen und Journalisten kostenfrei zur Verfügung.

Über den LöwenStern Verlag

Der LöwenStern Verlag mit Sitz in Frankfurt am Main ist ein kuratierter Verlag und steht für Fundierung, Wirkung und Integrität: Bücher aus echter Erfahrung, die Leserinnen und Leser bereichern statt belehren.

Pressekontakt

Renate Wettach

LöwenStern Verlag, Frankfurt am Main

E-Mail: info@loewenstern-verlag.de

Web: loewenstern-verlag.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.